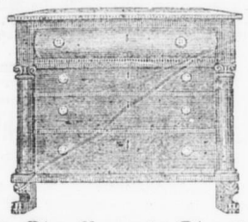
Sehr wichtig für Haushälter ! !

CASH SALES

An dem großen Union Groß- und Klein-Verkauf Cabinet-Waarenlager.

An obigem Waarenlager findet man den besten und wohlfeilsten Hausrath in Allentaun, und daselbe ist an No. 32 Ost-Hamilton-Straße.



S. Sell und Sohn

machen dem Publikum bekannt, daß sie noch immer auf Hand halten und auf Bestellung verfertigen, ein großes Assortement von

Cabinet - Waaren,

Bestehend zum Theil aus Wardrobes und Dressers, Secretärs, Seidboards, Bureaus, Sofas, Tete-a-Tete Lounges, Springsitz-Schaukelstühle, Parlor-Stühle,

so wie überhaupt jede Benennung Tische, sammt einem großen Vorrath von Küchengeräthen und Bettstellen jeder Art und an allen Preisen. Gleichfalls

Ein Lager feiner Stühlen von allen Arten.

Als Boston Rockers, Settees und überhaupt alles was in dieses Fach einschlägt, und welches wohlfeiler verkauft wird, als dies an irgend einem andern Haus in Allentaun geschieht—und ein jeder Artikel wird warrantirt das zu sein, wofür er verkauft wird.

Spiegel ! Spiegel !

Spiegel haben wir das größte und wohlfeilste Assortement das noch je in Allentaun war.—Ferner

Spring-Betten.

Alle Arten Spring-Betten sind stets bei ihnen zu haben und zwar ganz wohlfeil für Bargeld.

Zier- und Gold-Mouldings.

Zier- und Gold-Mouldings haben sie immer ein sehr großes Assortement auf Hand, und verkaufen dieselbe billiger als sie irgend sonstwo in Allentaun gekauft werden kann.

☞ So kommt dann nun Alle und urtheilet für Euch selbst. Ja rufet an No. 32, Ost-Hamilton-Straße an, ehe Ihr sonstwo kaufet, und Ihr werdet finden, daß unsere Preisen die harten Zeiten gerade passen, das ist wenn Ihr für Bargeld kaufet. Vergesset es nicht, ein jeder Artikel ist warrantirt das zu sein wofür er verkauft wird, oder es ist kein Verkauf.

Leichen-Besorgung

wird ebenfalls immer noch auf die allerpünktlichste Weise ausgeführt, und zwar an den allergeringsten Preisen. Auch wird von ihnen für das Auslegen gesorgt—beides für Weibs- und Manns-Personen—so wie auch für die Todtenkleider—und überhaupt alles Nöthige zu einer Leiche.

☞ Undertäker außerhalb der Stadt, werden wohl thun bei ihnen anzurufen, indem sie die Laden von ihnen an sehr billigen Preißen kaufen können—so wie überhaupt alles dazu Nöthige, als Frimmings von jeder Art, Platten, Schrauben, und kurz Alles welches für diesen Zweck gewünscht werden kann—und so ist daselbe auch alles nach den neuesten Gebräuchen.

Dankbar für die bisherige große Unterstützung, hoffen sie noch auf den ferneren Zuspruch des Publikums, und fühlen versichert, daß die Preißen an denen sie jetzt verkaufen, ihnen diesen ferneren Zuspruch zusichern müßen,

So vergesset nicht an No. 32 Ost-Hamilton-Straß anzurufen, ehe Ihr sonstwo kaufet.

☞ Jede Art Holz wird jederzeit im Austausch für Hausrath angenommen.

S. Sell und Sohn.

Allentaun, Januar 18, 1860. nqbv

Die Augen hieher gerichtet !

Das große Allentaun

Cabinet-Waarenlager.

John Malburg,

Cabinetmacher in der Stadt Allentaun,

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden, Kunden und dem geehrten Publikum überhaupt anzuzeigen, daß er sein Cabinet Waarenlager von No. 41 in sein herrliches neue Gebäude, No. 52 in der West-Hamilton-Straße, und zwar gerade gegenüber Hagenbuch's Hotel, verlegt hat, allwo er nun bereit ist allen Ansprechenden gerade nach Wunsch zu dienen. —Sein gegenwärtiger Steck ist wahrlich ein vortrefflicher und besteht zum Theil aus folgenden Artikeln :

Bureaus, Seidboards, Pier-, Centre-, Card-, Dining- und Breakfast-Tischen, Bücher- und alle Arten andere Schränke, Whatnot- und Sofa-Tische, Parlor-Tische, Sofas, Piano-Stühle, Spring-Sitz-Schaukel-Stühle, Bettstellen von allen Benennungen, so wie überhaupt alle Artikel die in einem vollständigen Cabinet-Waaren-Lager gesucht werden.

Er verfertigt ebenfalls auf Bestellung jede Art von Furnitur, nach der neuesten Façhion, und jeder den ihm verkaufte Artikel muß das sein für was er ihn verkauft, und muß volle Zufriedenheit geben.

Haushälter und besonders junge Leute welche Haushaltungen zu beginnen gedenken, sollten nicht versäumen bei ihm anzurufen ehe sie sonstwo kaufen, indem er versichert fühlt daß er ihnen Bargains anbieten kann, die nirgendswo außerhalb Philadelphia übertroffen werden können.

Für bereits genoßene liberale Unterstützung ist er herzlich dankbar, und wird durch billige Preise und gute Behandlung seine Kundschaft stets zu vermehren suchen.

N B.—Vergesset den Ort nicht — derselbe ist No. 52, West-Hamilton-Straße—und rufet daselbst an, und überzeugt Euch selbst von der Wahrheit von dem was oben gesagt ist.

John Malburg.

Januar 4. 1860. nqbv

Bibel-Niederlage.

Die Lecha Caunty Bibel-Gesellschaft hat ihre Niederlage im Buchstohr zum „Lecha Patriot" in Allentaun, wo Bibeln und Testamente in verschiedenen Sprachen zu den billigsten Preisen zu haben sind.

Charles Keck,

Kaufmanns-Schneider

in Allentaun,

Macht dem Publikum überhaupt Achtungsvoll die Anzeige, daß er das Kaufmanns-Schneider-Geschäft, früher von Keck und Newhard, nun auf alleinige Rechnung betreibt und zwar am alten Standplatz

No. 35 Ost-Hamilton Straße,

schräg gegenüber der Reformirten Kirche. Er hat einen vollständigen, umfangreichen Steck von

Neuen Waaren

eingelegt, welchen er der männlichen Bevölkerung hiemit zu empfehlen wünscht. Sein Assortement umfaßt eine große Auswahl

Tücher von jeder Farbe,
Cassimeres—eine herrliche Verschiedenheit,
Sattnetts von jedem Styl,
Weiß-Patterns, von den allerfeinsten bis zu gewöhnlichen herab.

Wer nun haben will, einen vortrefflichen

Ueberrock,	Wasserdichte Gum Ueberröcke,
Dreß-Rock,	Hemden—feine weiße, farbige
Frack-Rock,	und wollene,
Sack-Rock,	Unterhemden und Unterhosen,
Geschäfts-Rock,	Handschuhe und Hosenträger,
Wamms,	Linen und Marselles,
Hosen,	Hemdbusen und Collars,
Overalls,	Sack- und Halstücher,
Weste,	Hosenträger,
Strümpfe,	Umbrellen,
Gestrikte Wämse,	Spazierstöcke.

Kurz, wer irgend etwas aus dem Fach eines Kaufmanns-Schneiders kaufen will, der rufe an bei Hrn. Charles Keck.

Eine fünfsand-zwanzigjährige Erfahrung in meinem Geschäft setzt mich in den Stand, solche Waaren einkaufen zu können, als gut, dauerhaft und wohlfeil sind, und ich bin überzeugt, daß ich alle Kunden zur völligen Zufriedenheit in allen Hinsichten bedienen kann. Die alten Kunden der vormaligen Firma, und so viele neue als es schicklich finden können, sind freundschaftlichst eingeladen anzurufen und für sich selbst zu sehen.

Alle Bestellungen werden mit Dank angenommen und prompt besorgt, und **fertige Kleider**

an den allerniedrigsten Preisen

verkauft. Auf fernern zahlreichen Zuspruch bestend verbleibt mit Achtung Charles Keck.

Allentaun, October 19, 1859. nq13

Neue Spätjahrs- und

Winter - Waaren.

Wohlfeil ! Wohlfeil ! Wohlfeiler als je

Reninger und Scheimer.

No. 5 West-Hamilton-Straße,

sind soeben von Neuyork und Philadelphia zurückgekehrt, und haben den größten Steck Güter erhalten der noch je in Allentaun gezeigt worden ist—und in Bezug auf Billigkeit kann ihm kein anderer gleich gestellt werden. Alles was wir daher verlangen, ist, daß man kommt und untersucht, ehe man seine Einkäufe sonstwo macht. Sie fühlen versichert, daß sie einen Jeden befriedigen können, in Bezug darauf, daß sie nichts sagen, als das, aus was ihre Güter wahrlich bestehen. Die Güter bestehen aus :

Ladies Dreß-Waaren.

Ein glänzendes Assortement von Dreß-Seiden, als Schwarze, Fänes, Basader, Plaid und Einfarbig von allen Qualitäten und Preißen, Delains, Ducals, Polette Chiceurs, figurirte und einfarbige Merines, Valencies, Lavella Tuch, Paramettes, Bombazins, Chitezes, Ginghams, Extension Skirts, zusammen mit einer vollständigen Verschiedenheit von andern Güter, in dem Wege von Ladies-Waaren, welche an den niederstem Preißen verkauft werden bei

Reninger und Scheimer.

Schawls ! Schawls ! Schawls !

Ein großes und herrliches Assortement von schwarzen, farbigen Stella, Brocha einfache und doppelte—gleichfalls ein volles Assortement von schwarzen Thibet, Mous Delain und Blanket-Schawls von allen Qualitäten und Preißen,—allewerden verkauft wohlfeiler als wohlfeil bei

Reninger und Scheimer.

Gleichfalls.—Manns-Güter.

Ein volles Assortement Kahlgemirte und Oxford gemirte Sattinets, Cassimeres, Kentucky Jeanes, und eine vollständige Auswahl von schwarzen, braunem und blauem Tuch, Westings, Cravats, so wie eine herrliche Auswahl von allen Arten Güter für Manns-Anzüge—welches alles wohlfeil verkauft wird bei

Reninger und Scheimer.

Carpets und Oeltuch.

Ein herrliches Assortement von figurirten Floer- und Stiegen-Cärpets, in Woll und Baumwolle—gleichfalls eine volle Auswahl von Floer Oeltuch—welches alles an ganz niederen Preißen verkauft wird bei

Reninger und Scheimer.

Grozerien ! Grozereien !

Ein volles Assortement Grozereien, als Kaffee, von allen Benennungen, Melasses, Honig, Thee, Speices, Zucker, Chocolade, Rosinen—welches alles an ganz niederen Preißen verkauft wird bei

Reninger und Scheimer.

Fisch ! Fisch ! Fisch !

Als Makrelen No. 1 und 2, in ganzen, halben und viertel Bärrels, Scalefisch, getrocknete Codfisch, Herringe, u. s. w.—welche sie an den niederstes Preißen offeriren.

Reninger und Scheimer.

Salz ! Salz ! Salz !

Gemahlenes Liverpool Salz in Säcken und beim Buschel; feines Aschton bei der Quantität oder in Säcken, so wie kleine Diary Sacks—welches alles an den niederstes Preißen verkauft wird bei

Reninger und Scheimer.

September 14. nqbv

Heraths-Wegweiser.

Ein neues Buch durch

William Young, M. D.

Dieser geheime Leitfaden zur Courtschip, Liebe und Heirath, mit den zufälligen Krankheiten der Jugend, des Mittel-Alters und des Alters selbst, gibt zugleich Licht und Schatten von dem verheiratheten Leben, den Freuden und Trübsalen, Hoffnungen, Befürchtungen und Widerwärtigkeiten. Laße alle verheirathete Menschen, oder solche die zu heirathen gedenken—denen aber noch eine kleine Hinderniß im Wege ist—dieses Buch lesen. Laßet jeden jungen Mann und Frauenzimmer im Lande es lesen. Es ist voll von Stichen und gibt Aufschluß über Geheimniße, die ein Jeder wißen sollte. Ein wenig Kenntniß beim Anfange kann eine Welt voll Trubel verhüten.

Schicke für ein Copie (25 Cents eingeschloßen) an

Dr. William Young,

No. 416 Spruce Straße, Philadelphia,

April 27, 1859. nq13

Eine Verlegung.

C. M. Munk hat seine Law - Offis zu No. 46, Ost-Hamilton-Straße, gegenüber dem „American (Bechtel's) Hotel" verlegt.

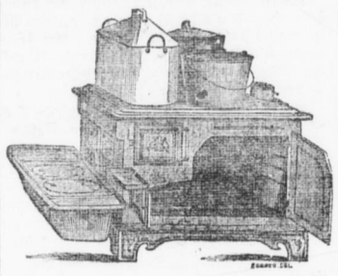
Die Amtstube von **Munk und Säger** und die Amtstube der Allen Versicherungs-Gesellschaft, sind gleichfalls an den nämlichen Ort verlegt worden.

Allentaun, December 7. nq3M

Die große und wohlfeile

Ofen- und Blechschmiederei,

No. 18 West-Hamilton-Straße, in Allentaun,



Der Unterzeichnete macht dem geehrten Publikum die Anzeige, daß er seine Ofen- und Blechschmiederei neulich verlegt hat, und zwar gerade gegenüber von wo sie früher war, oder in das Odd-Fellow Gebäude, No. 18, der West-Hamilton-Straße in Allentaun; allwo er sein Geschäft mehr großartig als je zu betreiben gedenkt, und fortwährend an Hand halten und auf Bestellung verfertigen wird :

Globe Oefen für Holz und Kohlen; Capital Kochofen do.; Delaware Kochöfen; Portable Range; Office-, Bärstuben- und Parlor-Oefen.

Das dazu gehörige Koch-Geschirr ist auf die dauerhafteste Weise verfertigt.

Rohr und Blechgeschirr

wird in großer Auswahl auf Hand gehalten.

Dachdecken mit Blech

wird auf die beste Art verrichtet und Dachandeln werden immer von den besten geliefert.

Jede Art Flickarbeit wird auf die kürzeste Anzeige gethan und altes Gußeisen, Kupfer, Zinn und Blei an den höchsten Preisen im Austausch für Waaren angenommen.

Seine Preise werden in allen Hinsichten so billig sein als irgendwo sonst und dann wird noch

Fünf Prozent Abzug für Cäsch

erkaubt. Rufet daher an und urtheilet selbst, Alle die ihr etwas aus diesem Fache braucht, und ihr werdet es zu Eurem Vortheil finden.

Owen R. Hoffman.

☞ Er macht hier auch zugleicher Zeit bekannt, daß Hr. Israel Yingling nicht länger als sein Agent angestellt ist, wovon man gefälligst Obacht zu nehmen beliebe.

Mai 25. na3M

Der wohlfeile

Harte-Waaren-Stohr

In der Stadt Allentaun

Hagenbuch, Hersch und Co.

wünschen ihren Freunden und einem geehrten Publikum anzuzeigen, daß sie ihren wohlfeilen

Eisen-Waaren- und Ackerbau Geräthschaften-Stohr

unlängst verlegt haben, und zwar nach No. 77, West-Hamilton-Straße, zwischen die Gasthäuser der Herren Hagenbuch und George, allwo sie gegenwärtig auf Hand haben, und zu allen Zeiten halten werden

Ein vollständiges Assortement.

aller selcher Waaren, die in einem vollständigen und wohleingerichteten Eisen-Waaren-Stohr gesucht werden. Dieselbe aber alle zu benennen dieses wäre vollkommene Thorheit, und könnte auch keinerfalls des Raumes wegen geschehen.

Ihr Assortement Waaren aber für selche die kaufen wollen, ist be enders ein herrliches und wohlfeiles, und seine Glaße besonders findet es zu ihrem Vortheil, bei ihnen anzurufen.

Der Mehrzahl Schreiner, Schmiede, u. s. w., ist es bereits bekannt, daß wenn man seine Interesten studirt, man bei ihnen für Waaren anrufen muß—und selche die dies noch nicht gethan haben, können sich darauf verlaßen, daß sie wohlthun von ihnen zu kaufen. Kurz, Jederman macht sich wohlbezahlt, wenn er bei ihnen vorspricht, denn sie sind fest entschloßen sich von Niemand unterverkaufen zu laßen. In Verbindung mit diesem Stohr halten sie auch immernoch

Alle Arten Bauern-Geräthen,

als Maschinen aller Art, Drills, Pferde-Gewaltea, Pferde-Rechen,

und kurz Alles was man in diesem Fach verlangen kann. Ein Etablisement dieser Art ist schon längst gewünscht worden, und dasselbe ist nun auf die rechte Weise zur Bequemlichkeit und den Interesten der Bauern etablirt, indem die Maschinen, und überhaupt alle Artikel in ihrem ganzen Stohr, gerade das sein müßen, für was sie dieselbe verkaufen.

Kommt daher Einer ! Kommt Alle ! Und sehet für Euch selbst, ehe Ihr sonstwo kaufet — und thut ihr das, so sind sie völlig überzeugt, daß Ihr es sicher zu Eurem Interesse finden werdet von ihnen zu kaufen.

Sie sind herzlich dankbar für bisher genoßene Unterstützung, und fühlen versichert, daß sie ihre Kundschaft durch gute Behandlung, billige Preise und die Güte ihrer Artikel noch um vieles erweitern können. Sie bitten daher um geneigten Zuspruch.

Hagenbuch, Hersch und Co.

April 13. nqbv

Hausuhren, Sackuhren

und Juwelen - Waaren.

Charles S. Klussey,

No. 23 Ost-Hamilton-Straße, gegenüber der Deutsch Reformirten Kirche, **Allentaun.**

Bittet ehrerbietigst um Erlaubniß seine Freunde und das Publikum im Allgemeinen zu benachrichtigen, daß er soeben direkt von Neuyork und Philadelphia erhalten hat der lest-gewählte Stock von

Hausuhren,
Sackuhren,
Juwelen- und Silber-Waaren,

der noch jemals in Allentaun um Verkauf angeboten wurde. Alle diese Waaren ist er entschloßen an niederern Preißen u verkaufen als vorher, und so wohlfeil wenn nicht wohlfeiler als dieselbe in den Cities gekauft werden können, und gibt die Versicherung daß sie alle das sein müßen für was er sie representirt.

Alle sind höflichst eingeladen anzurufen und für sich selbst zu urtheilen.

☞ Hausuhren, Sackuhren und Juwelenwaaren werden auf das beste repariet, und jede Arbeit warrantirt.

Melodeons.

Ebenfalls beständig auf Hand ein glänzendes Assortement von Melodeons aus den besten Fabriken, für Kirchen und privat Häuser.

Dankbar für bereits genossene Kundschaft, hofft er durch pünktliche Aufmerksamkeit seiner Geschäfte eine Fortdauer derselben zu genießen.

Allentaun, August 3. nqbv

Marmor-Hof!!

Alle Sorten Grabßteinen, Monumenten, Figuren, &c. &c. billig und kunstgerecht, bei

G. Junker,

gelernter Bildhauer aus Europa,

West-Hamilton Str., gegenüber Hagenbuch's Hotel, Allentaun.

April 9. nq6M

$20,000

Werth

von

Trockenwaaren

und

Cärpets

an Hay's Stohr in Easton,

an großen Bargains !

Im Großen und Kleinverkauf.

Der Unterzeichnete ist soeben von den Hauptstädten von Neu-York und Philadelphia zurückgekehrt, mit ungefähr $20,000 werth Trockenwaaren und Cärpets, die auf Auction und aus ersten Händen gekauft worden, an

Großen Bargains !

Zufolge der harten Zeiten in den Cities; und indem er Geld zusammen bringen muß, so werden sie verkauft an

Furchtbar niedrigen Preisen.

Der Vorrath besteht aus einem sehr großen Assortement von

Schwarz, Plain, Plaid

und

Bayedere Silks,

von den reichhaltigsten und spätesten Stylen.

Dreßwaaren.

Mous Delanes, Poul de Chever,

Lustres, Alpaccas, Bombazines, Argantines,

und jeden Styl von Waaren die neu und wünschenswerth sind.

Schawls

von jeder Benennung und Preis.

Tücher, Caßimere

und

Westenzeug.

Handschuhe,
Strümpfe,
Halstücher,
Taschentücher,
Bettdecken,
Tischdecken,
Handtuchzeug, Naplins, &c., &c.

kurzum, ein jeder Artikel der von Haushälter und Anderer gebraucht wird.

Carpets

und

Oeltücher, Velvet

und

Brussel Carpets,

niederer im Preis als man im Stande sein könnte, sie in Philadelphia oder Neu-York auszuverkaufen.

—Ebenfalls:—

Ingrain, Venetian

und andere niederen Sorten von Carpets, Oeltücher von jeder Benennung.

Matting:

Mats und Rugs,

Fensterblenden und Zugehör,

STAIR RODS,

u. s. w., u. s. w.

Mein Vorrath ist so groß und vollständig in all dessen Zweigen, als in irgend den zwei Cities.

☞ Haltet es im Gedächtniß, daß Riegelbahnen von allen Richtungen in Easton laufen, und indem der Fahrpreis nur eine Kleinigkeit ist, so wird es irgend jemand bezahlen 100 Meilen zu kommen, um $10 werth Waaren zu kaufen. Vergesset sogleich nicht, daß sie verkauft werden müßen, um Geld aufzutreiben. Ihr werdet den Stohr finden an

127 NORTHAMPTON ST.,

Easton, Pa.

einige Thüren unterhalb Whitesell's Hotel, und ein halbes Viereck oberhalb dem Courthaus.

Jacob Hay.

Easton, Februar 22, 1860. nq3M

Die besten und wohlfeilsten

Kleider

können gekauft werden in

Breinig und Colver's

Kleider - Emporium,

No. 11 Ost-Hamilton Straße, einige Thüren unterhalb dem Allen Haus.

☞ Wer irgend eine Sorte Kleider braucht, der komme und sehe für sich selbst.

Erinnert Euch des Orts : No. 11 Ost-Hamilton Straße.

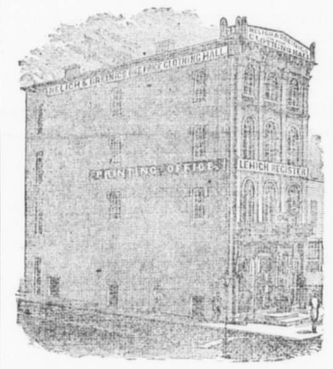
☞ Sie sind auch als Agenter von Grover und Bakes Näh-Maschinen angestellt, und laden Alle ein, welche eine solche Maschine zu kaufen wünschen, anzurufen und dieselbe zu besehen, indem sie wohl versichert fühlen, daß eine Untersuchung einen Jeden überzeugen muß, daß keine im Markt sind, die sie übertreffen—wenn solche darin sind die ihnen gleich kommen.

Francis H. Breinig. Samuel Colver.

Allentaun, März 21, 1860. nq13

Neue Waaren

an der Ein Preis



Löwen Halle,

Ecke der Church Alley und Hamilton Straße, erste Thüre oberhalb der Reformirten Kirche, in Allentaun.

Die Unterzeichneten haben soeben einen neuen und sehr ausgezeichneten Steck von Waaren, schicklich für die Jahrszeit, eingelegt, welcher sie gegenwärtig zu Kleidern für den Frühling und Sommer verarbeiten, bestehend aus jedem Stoff welcher für dieses Fach im Markt zu finden war.

Kommt und sehet ehe ihr sonstwo kauft, und ihr werdet euch bald überzeugt haben, daß ihr hier den größten Werth für euer Geld bekommt.

Wir haben Alles

was in das Geschäft eines Kleiderhauses gehört—zu weitläufig zu melden.

Kundenarbeit oder Kleider auf Bestellung werden ebenfalls nach der neuesten Mode und besten Manier von uns geliefert, und garantirt das zu sein für was sie verkauft werden. Vergesset nicht die Ein Preis Löwen-Halle.

Neligh und Breinig,

Praktische Schneider und Eigenthümer.

An Schneider.

Sie wünschen auch zugleich Schneider darauf aufmerksam zu machen, daß sie die Agentur von zwei Medchläufer haben, und können sie daher zu jeder Zeit mit den neusten Moden versehen.

Allentaun, März 21. nq—by

Frühlings-Güter.

Troxell und Metzger

Sind immer noch am alten Platze und verkaufen ihre vorzügliche Auswahl von Waaren mit niegesehenem Gräße. Sie sind eben von der Citz zurückgekehrt mit einem vollständigen Assortement von Frühjahrs-Güter von allen Stels, Mustern und Schattirungen. Ihr Steck besteht aus

Cassimeres, Seide Vestings der neuesten Styls, Tuch von allen Farben, Halsbinden, Cravats, und kurz allem was zu einem Manns-Anzug gehört.

Sie geben nicht vor, daß sie nur allein für Baargeld verkaufen und daher wohlfeiler als alle ihre Nachbarn verkaufen können, aber das sagen sie, daß sie so wohlfeil, wenn nicht wohlfeiler verkaufen können als selche, die es sich zum Geschäft machen zu sagen, daß sie nur für Baargeld verkaufen. Sie glauben an das alte Sprüchwort: „Ehrliche Leute bezahlen ihre ehrlichen Schulden," und publiziren daher keine jener baare Anzeigen, welche die Leute Dinge glauben machen wollen, die in Wahrheit nicht so sind.

Fertige Kleider.

Sie haben ebenfalls ein prächtiges Assortement von fertigen Kleidern auf Hand, die sie an sehr niederen Preisen zu verkaufen anbieten. Alle Artikel werden unter ihrer eigenen Aufsicht gemacht und keine andere als gute Waaren werden für ihre Kleider verarbeitet.

Auch werden Kleider auf die kürzeste Anzeige nach Wunsche verfertigt. Dankbar für die genossene liberale Gunst des Publikums, werden sie sich bestreben eine Fortdauer derselben zu verdienen.

Troxell und Metzger.

Aaron Troxell. Nath. Metzger.

Allentaun, März 21, 1860. nq13

Sehet und höret !

Dem großen Held John Brown, welcher verurtheilt und aufgehangen worden ist, am 2ten December,

seine Kleider sind zu sehen.

Samuel Hecht,

in der Hamilton-Straße, nahe der 8ten in Allentaun,

welcher noch dazu seinen Kunden und dem Publikum im Allgemeinen ankündigt, daß er gesonnen ist seinen

Fertigen Stock Winterkleider,

von allen Sorten, nämlich: Röcke, Hosen und Westen, 25 Prozent billiger zu verkaufen, als Andere die diese Geschäfte betreiben. Auch hat er noch viele andere Artikel für Herren, welche zu viel Raum einnehmen würden, wollte man sie alle benamen.

Kommt und überzeugt Euch selbst von der Wahrheit des gesagten; indem es Euch zugleich eine gute Gelegenheit gibt, seine für Feiertags-Geschenke bestimmte Artikel zu sehen und davon zu kaufen. Vergesset es nicht, es ist hier kein Humbug—und Ihr könnt ganz sicher bei ihm 25 Prozent bei Euren Einkäufen ersparen.

Dies ist wahrlich eine große Gelegenheit für einen Hecht zu fangen—bringt aber eine goldene, silberne- oder eine gute papierne Angel mit—das ist der Weg wie er sich leicht fangen läßt, indem er nicht gerne an eine eiserne, oder stählerne Angel anbeißt.

Für bereits genoßene Kundschaft ist er höchst dankbar, und bittet um eine Fortdauer derselben.

Samuel Hecht.

December 7. nq4m

Patent Wagenschmiere, Komphine Flint-Lampen, und Schmalz-Lampen, zu haben bei

J. B. Moser.

An das Publikum.

Getraide, Flauer und Kohlen.

Die Unterzeichneten bitten um Erlaubniß den Bürgern von Allentaun und der Umgegend anzuzeigen, daß sie neulich die Mühle an dem Jordan Fluß, etwa eine Meile nördlich von Allentaun, bekannt als Bup's Mühle, gerentet haben, allwo sie bereit sind

Alle Arten Mahl-Arbeit zu verrichten

und das Publikum mit

Flauer, Futter und Getraide

von allen Sorten zu besorgen. Für Waizen Roggen, Welschkorn und Hafer wird an ihrer Mühle, so wie an ihrem Stohrhause, am Ecke der Linden und Nen Straße in Allentaun, (bekannt unter dem Namen Frei-Halle) der höchste Marktpreis bezahlt.

Orders für Flauer, Futter und Getraide werden an ihrem Stohrhause oder an ihrer Offis bei ihrem Kohlenhof, in dem ersten Ward (E. J. Kleppinger's alter Stand) angenommen.

Sie betreiben auch wie ehedem das Kohlen-Geschäft und das Getraide-Geschäft an ihren alten Standplätzen.

Die Freunde und Kunden von Tilghman Butz sind gebeten uns mit ihrer Kundschaft zu begünstigen, die ihm zu Theil wurde, indem wir alles Mögliche thun werden allgemeine Befriedigung zu geben.

☞ Sie geben auch hier Nachricht, daß sie das Bargeld-System angenommen haben, und daher im Stande sind bedeutend billiger zu verkaufen; daß sie sich unumgänglich und in allen und jeden Fällen darnach richten werden, und das Credit-System durchaus aufgegeben haben.

Roth, Mickley und Co.

Allentaun, November 2. nqbv

Eine neue Firma.

Die Unterzeichneten geben hierdurch ihren Freunden und dem allgemeinen Publikum Nachricht, daß sie mit einander in Gesellschaft getreten sind, und zwar unter der Firma von Grim und Ludwig, unter welcher sie die Gerber-Geschäfte an der Ceder-Crick, in Salzburg Taunschip, dem alten Standplatze des Peter Ludwig, so wie einen Leder-Stohr, in der Stadt Allentaun, dem früheren Standplatze von Grim und Hecker, fortsetzen werden.

An ihrer Gerberei in besagtem Taunschip bezahlen sie immer die höchsten Marktpreise in Bargeld oder im Austausch für Leder, für

Allerlei rohe Häute und Rinden,

und an ihrem Stohr in Allentaun—so wie an ihrer Gerberei—werden sie zu allen Zeiten eine vollständige Auswahl

Vom allerbesten Leder,

von jeder Benennung zum Verkauf auf Hand halten, welches sie gegen Austausch für rohe Häute oder Bargeld, an den allerniedrigsten Preißen ablaßen.

Als neue Firma bitten sie daher um geneigten Zuspruch, und versichern, daß sie sich stets bemühen werden, alle ihre Kunden vollends zu befriedigen.

William Grim,
Salomon H. Ludwig.

November 16. nq—3M

Jetzt ist Eure Zeit

um zu kaufen

Wohlfeile Grozereien.

Die Unterzeichneten haben unter der Firma von C. und P. Fenstermacher eine Geschäfte-Verbindung geschloßen, am alten Stande von Fenstermacher und Sohn, Ecke der 10ten und Hamilton Straßen, wo sie einen gänzlich neuen Stock von

Grozerien und Provisionen

eröffnet haben, welcher alle Verschiedenheiten in ihrem Fache einschließt und den sie für Baargeld eingekauft haben und auch wieder ausschließlich für Baargeld oder im Austausch für Produkte verkaufen werden, an Preisen etwas niedriger als irgend ein anderes Etablisement in der Stadt.—Es wird positiv nicht geborgt. Jede Sorte Kohlen werden bei der Karrenladung an sehr erniedrigten Preisen verkauft. Ein vorzüglicher Vorrath von

Flour, Futter, Getreide &c.

wird beständig auf Hand gehalten und zu den allerbilligsten Preisen verkauft.

Durch strenge Aufmerksamkeit auf ihr Geschäft und Streben um zu gefallen, hoffen sie eine Fortsetzung der Gunst zu verdienen, welche ihren Vorgängern so liberal zu Theil wurde.

Elias Fenstermacher,
Phaon Fenstermacher.

October 26. nqbB

Sehet hier!

Gut Neues für alle Diejenigen die gute Brillen brauchen !

Charles S. Massey,

No. 23 Ost-Hamilton-Straße, Allentaun, Pa.

Bittet um Erlaubniß die Aufmerksamkeit des Publikums auf seinen großen und wohl ausgesuchten Stock federlei Arten Brillen in Gold, Silber und Stahl-Frames zu lenken—und er fühlt versichert, daß er Alle befriedigen kann die ihn mit einem Zuspruch beehren.

Alle Arten Gläßer werden in Främes gesetzt, und jede Flickarbeit prompt ausgeführt.

August 3. nqbv

---

5 Thaler Belohnung.

In der Nacht vom 14ten März ist dem Unterzeichneten aus seinem Schop in Weisenburg Taunschip, Lecha Caunty, eine große Blechschmied Scheere gestohlen worden — und er bietet daher obige Belohnung für die Verhaftung des Diebes und die Wiedererlangung seines Eigenthums an.

Henry Walbert.

März 21. nq3m

Allentown

Cabinet-Waarenlag

Prise and Wenner

Wünschende Einwohner von Allentown und da tikum im Allgemeinen achtungsvoll zu benachri daß sie unlängst in diesem Geschäft in Gesellsch tretten sind und daß sie fortwährend auf Hand ein vorzügliches Assortement von

Cabinetwaaren

jeder Benennung, bestehend aus Bureaus, Boards, Pier, Center, Card, Dining, Breakfast Tischen; ebenfalls, Whatn und Sofa Tische, Parlor Tische, Spring-Sitz Schaukelstühle, Sofas, Pianostühle, Bettstellen von jeder Art,

Sammt einem allgemeinen Assortement von K Geräth, welches alles sie an Preisen ver werden, die jeder Conkurrenz in Stadt und La bieten.

Sie verfertigen ebenfalls auf Bestellung je von Furnitur, und jeder von ihnen verkaufte ist warrantirt vollkommene Zufriedenheit zu g ren, oder kein Verkauf. Daher rufet bei ih und sehet für euch selbst, an

No. 29 West Hamilton Straße, oder am der Venitian Blenden.

Simeon H. Pri
Henry S. Wea

Februar 18. 1860

An das Publikum.

Amos Ettinger, Ofen-, Blech- und fer-Schmied in der Stadt Allenta

gibt hierdurch Nachricht, da ges Geschäft, welches er 21 Jahren mit glücklichen folg betrieben hat — und lehthin an No. 38, in der Hamilton-Straße, nun v sien August an unter der von

Amos Ettinger und Sohn

fortbetreiben wird.

Wir begehren die Aufmerksamkeit des Publ im Allgemeinen auf diese Nachricht, indem es selben zum Vortheil gereichen wird, da Auf getroffen sind um

Die Preiße bedeutend herabzusetzen und mehr nach dem Bargeld Grundsatz Ge zu betreiben, welches allein erlaubt, die Prei weit herabzusetzen wie dies zu wünschen ist.

Alle Solche welche noch in den Rechnun cher des Unterzeichneten—der hier seinen herz Dank zugleich abstattet für die so liberal gen Kundschaft, und zudem für eine Fortdauer der lichen Gewogenheit bittet — schuldig sind, freundschaftlich ersucht, sobald als möglich an fen und Richtigkeit zu machen, indem diese Einrichtung, so wie das Vorhaben den Sto vieles zu vergrößern, es nothwendig macht, da Ausstände prompt eingehen sollten.

Amos Ettinge

Juli 27, 1859.

Neue Güter

An dem Premium Hut-Sto

Berger und Keck's

Hut- u. Kappen-Manufak

No. 25, West Hamilton-Straße, Allentau ist jetzt mit einem neuen und ausgezeichneten der schönsten, besten und neumodigsten

Hüten und Kappen schicklich für d Jahrszeit,

versehen, und dieselben verkaufen ihre Güter billigen Preißen, als sie in den Seestädten u Union verkauft werden können. Ihr Stock ist

Jennings und Bonners neue Styl Spring-Hüte in sich schließend, und überhaupt alle die Artikel in ihrem Fache nen nicht an Schönheit, Güte und Billigkeit troffen werden, und da sie den einzigen vollst gen Hut-, Kappen- u. Strohgüter-Stohr in d Stadt halten, so kann man sich darauf verl daß sie alle zu wünschende Artikel in ihrem beständig zum Verkauf halten. Ihre Hüten Kappen sind meistens von ihrer eigenen Fab tion, und wer von ihnen kauft, wird sich ni trogen finden.

☞ Sie sind dankbar für bisher genossene rale Kundschaft, und hoffen auf ferneren Zusp derselben und auf einen Zuwachs der Gönne

Allentaun, April 27. nq

Die neue und wohlfeile

Allentaun Hut-Manufakt

Wieder und Bitting

Bedienen sich dieser Gelegenheit ihren Freu und dem allgemeinen Publikum überhaupt anz gen, daß sie eine neue

Hut- und Kappen-Manufaktur

No. 17, West Hamilton Straße, **Allentau** errichtet haben, und jetzt mit einem ganz neuen herrlichen Steck der schönsten, besten und neumodig

Hüten und Kappen aller Art,

schicklich für die Jahrszeit, vers sind. Sie sind entschlossen ihre G an den allerniedrigsten Preißen zu kaufen—so wohlfeil daß sie selbst g in den Seestädten der Unien nicht terverkauft werden können. Ihr Steck ist ganz und die Artikel in ihrem Fach werden sicher nirg wo an Schönheit, Güte und Billigkeit übertro Sie fühlen überzeugt daß sie alle Ansprechende kommen befriedigen können, indem alle Artikel d einen vollständigen Hut und Kappenstohr gehö bei ihnen anzutreffen sind. Indem ihre Hüte Kappen beinahe alle unter ihrer eigenen Aufsich ihrer eigenen Manufaktur verfertigt werden, so nen sich auch alle darauf verlaßen, daß sie von e Güte sind, und niemand damit betrogen wird.

☞ Ihre Geschäfte werden beim Groß- und Kl Ver